

Niederlage der Sportclub Kegler zum Abschluss
Bezirksderby geht an den ASV Neumarkt

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Mit einer 3 zu 5 Niederlage gegen den Bezirksrivalen ASV Neumarkt und Platz vier in der zweiten Bundesliga Süd/West beschlossen die Sportclub Kegler die diesjährige Saison.

Die SC ler wurden zunächst vom starken Auftritt der Gäste zum Auftakt überumpelt, erholten sich aber noch im ersten Spielabschnitt. Mit einer 2 zu 1 Führung nach Punkten und 1733 zu 1735 Rückstand nach Kegeln ging es in die zweite Runde. Dort zeigte das Gästetrio ein beherztes Abräumspiel (563 zu 633) und glichen nicht nur nach Punkten aus, sondern holten durch ein Gesamt von 3496 zu 3455 die restlichen zwei Punkte zum Sieg.

Zunächst zeigte sich Taras Frydrak gegen einen straken Tobias Jehle von seiner besten Seite und holte nach einer Serie von 161, 157, 161 und 150 mit 4 zu 0 Sätzen und 629 zu 580 Kegel den ersten Punkt auf die SC Seite.

Parallel überraschte Jürgen Weinberger vom ASV mit einer für ihn ungewohnt schwachen Vorstellung und überließ Kristijan Silberhorn trotz magerer 533 zu 516 Kegel den Punkt. Keine Chance hatte Ralph Huber gegen Matthias Hüller, der einen überragenden Tag erwischte und mit 639 Kegel Tagesbestleistung ablieferte. Dabei startete der ASV ler mit tollen, von allen Zuschauern gefeierten 180 er Spiel. Trotz guten 571 musste Hueber die Überlegenheit des Gastes anerkennen.

In der zweiten Spielhälfte punktete Kapitän Armin Forstner gegen Johannes Arnold durch drei Neuner bei den letzten Kugeln. Mit 3 zu 1 Sätzen und einem Gesamt von 574 zu 554 ging der Mannschaftspunkt an die Gastgeber. Fabian Langer stand gleichzeitig gegen Jugendnationalspieler Andres Bayer auf verlorenem Posten. Nach 542 zu 596 und 0 zu 4 Sätzen ging der Punkt, vor allem durch das Abräumspiel von 152 zu 220 an den Gast. Die Überraschung lieferte dann aber Stephan Drexler, dem gegen Jürgen Pointinger, nach ausgeglichenen Sätzen, durch 611 zu 606 Kegel der Siegpunkt gelang.

Der Sieg der Gäste ging auf ein starkes Abräumspiel von 1155 zu 1237 zurück. Ins Volle lag der SC mit 2300 zu 2259 vorne. (odw)

Männer 1. Bundesliga 120 Kugeln: Straubing – Schwabsberg 3:5; Bamberg – Peiting 5:3; Fürth – Leipzig 2:6; Zerbst – Zwickau 6:2; Schweinfurt – Amberg 2:6.

Abschlusstabelle:	1. RW Zerbst	40:0;
	2. Victoria Bamberg	32:8;
	3. Nibelungen Lorsch	26:14;
	4. KC Schwabsberg	24:16;
	5. FEB Amberg	19:21;
	6. Donauperle Straubing	17:23;
	7. TSV Zwickau	15:25;
	8. BW Peiting	15:25;

9. Victoria Fürth	12:28;
10. ESV Schweinfurt	11:29;
11. SV Leipzig	9:31.

Zerbst Deutscher Meister; Absteiger: Fürth, Schweinfurt; Leipzig;

Amberg in Schweinfurt: J. Zeitler 1:0; 2:2; 641:636; D. Beier 1:0; 2.5:0,5; 538:552; R. Sattich 1:0; 4:0; 626:567; B. Baumer 0:1; 1:3; 575:623; A. Schwaiger 1:0; 4:0; 641:541; P. Krieger/ W. Häckl 0:2; 2:2; 548:568.

Gesamt Mannschaftspunkte 4:2; Kegel 3564:3742; 2:0; MP; Gesamt 6:2.

Männer 2. Bundesliga Süd: Villingen – Ravensburg 8:0; Lonsee – Niederstotzingen 7:1; SC – Neumarkt 3:5; Schretzheim – Unterharmersbach 0:8; Königsbronn – Scherzheim 7:1; Brackenheim – Vilsingen 3:5.

Abschlusstabelle:

1. EKC Lonsee	36:8;
2. BC Schretzheim	35:9;
3. TSV Niederstotzingen	32:12;
4. SC Regensburg	28:16;
5. SKC Unterharmersbach	26:18;
6. ASV Neumarkt	23:21;
7. ESV Villingen	22:22;
8. SVH Königsbronn	17:27;
9. SKV Brackenheim	16:28;
10. SKC Vilsingen	14:30;
11. SKC Scherzheim	12:32;
12. ESV Ravensburg	3:41.

Lonsee nimmt an den Aufstiegsspielen zur 1. Liga teil; Absteiger Brackenheim, Vilsingen, Scherzheim, Ravensburg;

SC - Neumarkt: T. Frydrak – T. Jehle 1:0; 4:0; 629:580; K. Silberhorn – J. Weinberger 1:0; 2:2; 533:516; R. Hueber – M. Hüller 0:1; 0,5:3,5; 571:639; F. Langer 0:1; 0:4; 542:596; J. Pointinger – S. Drexler 0:1; 2:2; 606:611; A. Forstner – J. Arnold 1:0; 3:1; 574:554; Gesamt MP 3:3; Sätze 11,5:12,5; Gesamtkegel 3455:3496; 0:2; MP; Spielergebnis 3:5.

Statistik Sportclub -Neumarkt:

Taras Frydrak: 161:153; 157:150; 161:144; 150:133; Gesamt 629:580; 1:0;
Kristijan Silberhorn:126:156; 134:115; 145:110; 128:135; Gesamt 533:516; 1:0;
Ralph Hueber: 139:180; 146:154; 149:149; 137:156; Gesamt 571:639; 0:1;
Fabian Langer: 128:151; 149:157; 131:135; 134:153; Gesamt 542:596; 0:1;
Jürgen Pointinger 141:139; 154:160; 154:166; 157:146; Gesamt 606:611; 0:1;
Armin Forstner: 139:141; 130:123; 141:136; 164:154; Gesamt 574:554; 1:0;
Gesamt: MP 3:3 Gesamtkegel 3455:3496; MP 0:2; Gesamtpunkte 3:5.

Männer 2. Bundesliga Nord: Hirschau – Lorsch II 5:3; Bamberg II – Kaiserslautern 2:6; Liedolsheim – Partenstein 2:6; Staffelstein – Hainstadt 6:2; Karlstadt – Mutterstadt 6:2;

Abschlusstabelle:

1. SKC Staffelstein	38:2;
2. TSV Breitengüßbach	32:8;

3. SG Kaiserslautern 24:16;
4. SG Partenstein/Rechtenbach 23:17;
5. Victoria Bamberg II 23:17;
6. FAF Hirschau 20:20;
7. KV Mutterstadt 19:21;
8. Nibelungen Lorsch II 15:25;
9. KSC Hainstadt 12:28;
10. Bavaria Karlstadt 8:32;
11. KV Liedolsheim 6:34.

Staffelstein nimmt an den Aufstiegsspielen zur 1. Liga teil; Absteiger: Mutterstadt, Lorsch II; Hainstadt, Karlstadt; Liedolsheim.

Hirschau - Lorsch: M. Wehner 1:0; 2:2; 556:536; M. Donhauser 0:1; 2:2; 535:538; J. Stepan 0:1; 1:3; 521:522; D. Benaburger/ P. Sreiber 1:0; 3:1; 493:487; M. Wagner 1:0; 3:1; 559:493; J. Hautmann 0:1; 2.2; 531:546.

Männer Bundesliga Classic 200 Kugeln: Mörslingen – Weida 5616:4698; Magdeburg – Weiden 5533:5573; K. Berlin – Ohrdruf 5533:5122; Zeulenroda – S. Berlin 5890:5703; Engelsdorf – Geiseltal 5468:5715.

Abschlusstabelle: 1. Geiseltal Mueheln 30:6;
2. Kleeblatt Berlin 28:8;
3. KSV Engelsdorf 26:10;
4. GH Spvgg Weiden 24:12;
5. GH Weida 20:16;
6. SKK Mörslingen 18:18;
7. KTV Zeulenroda 10:26;
8. Semper Berlin 10:26;
9. KSV Ohrdruf 8:28;
10. Magdeburger SV 6:30.

Geiseltal Deutscher Meister 200 Kugeln; Absteiger Ohrdruf, Magdeburg:

Weiden in Magdeburg: M. Schanderl 932:900; M. Ziegler 984:933; S. Heizer 884:913; T. Lobinger 944:903; S. Schmucker 928:938; M. Gesierich 901:946; Gesamt 5573:5533. (odw)